

An die Schatzmeister der Ortsgruppen!

Hierdurch ersuche ich nochmals die Schatzmeister sämtlicher Ortsgruppen, die rückständigen Mitgliedsbeiträge sobald als möglich an mich abzuliefern.

F. Dummer, Schatzmeister der Generalleitung.

Aufforderung!

Die Schatzmeister der einzelnen Ortsgruppen werden ersucht, die Mitgliedsbeiträge (25 Cents pro Mitglied) und freiwillige Beiträge für den Organisationsfond an den Schatzmeister der Generalleitung des Deutsch-Canadischen Provinzialverbandes von Saskatchewan, Herrn Frank Dummer, P. O. Box 153, Regina, Sask., zu richten.

Bergeht den Organisationsfond nicht! Freiwillige Beiträge erbittet die Zentralleitung

Schluss der Konvention in Mittwoch Abend.

Am Abend legte das Resolutionskomitee die Ergebnisse seiner Arbeit der Versammlung vor. Eine Anzahl hochwichtiger Resolutionen wurde einstimmig angenommen. Wir werden dieselben in nächster Nummer des "Courier" veröffentlichen. Das bei weitem Wichtigste der Gründungs-Konvention war die Gründung einer neuen Organisation, die alle an den wirtschaftlichen Fragen, besonders an denen des Farmerlandes interessierten Personen im canadischen Westen umfassen soll.

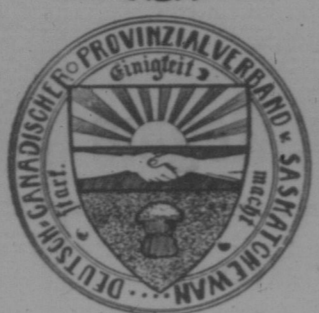
Die neue Organisation führt den Namen "Fortschritt-Liga für canadische Landwirtschaft" (Canadian Rural Advancement League). Da Herr Gorman als Sekretär in den Vorstand der neuen Organisation gewählt wurde, werden wir in der Lage sein, in Zukunft authentische Berichte über den Fortschritt der Arbeiten der neuen Organisation zu veröffentlichen; zunächst werden wir in nächster Ausgabe des "Courier" unter dem Titel "Fortschritt-Liga für Canadische Landwirtschaft" die Namen des erweiterten Ausschusses und die angenommenen Resolutionen bringen.

Bekanntmachung

Der Generalsekretär des Provinzialverbandes, Herr J. H. Ruffat, wird in Zukunft jeden Tag von 5 bis 6 Uhr nachmittags in der "Courier-Office", Halifax Straße, anwesend sein, um Gesuche, Notizen und Arbeitsblätter entgegen zu nehmen und die Applikanten mit Belegbriefen zu versehen und an hilfsbereite Farmer zu senden.

Wir ersuchen, nur zwischen 5 und 6 Uhr nachmittags zu oben genannten Zwecke im "Courier" vorzusprechen. Die Generalleitung. Die Generalleitung macht darauf aufmerksam, daß man durch einmündige Zahlung eines Betrages von \$10.00 lebenslangliches Mitglied des Provinzialverbandes werden kann. Diese Beiträge werden abgezogen von den anderen Geldern des Verbandes verwaltet und sollen einen so-

Table with 2 columns: Name, Amount. Includes: Bisher quittierte Beiträge \$238, Rudolf Brauer, Emma, Sask. \$1, Ein Freund, Saskatchewan \$5, etc.



Achtung!

Ich habe eine Waggontladung Ceder-Feinstreifen abzugeben. Verbandsbrüder, welche Bedarf haben, wollen, bitte, die gemünzten Maße angeben und den Preis, den sie an Ort und Stelle anzulegen gewillt sind. Die Profile sind erstklassig.

Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Deutsche Sozialisten für Belgien. Bei der deutschen Zivilverwaltung in Belgien wird erzwungen, ob und wie weit während der Dauer der Besetzung zugunsten der Arbeiterklasse dieses Industriestaats die deutschen sozialpolitischen Gesetze, insbesondere auf dem Gebiete des Arbeiterschutzes, eingeführt werden sollen und können.

Berliner Lehrerschaft im Felde.

Nach einer Zusammenkunft des Lehrereines sind von Berliner Lehrern im Felde: Oberleutnant 2. Leutnant 2. Offiziersstellvertreter 22. Offiziersdienstleister 3. Feldwebel 3. Bizelebediensteter 104. Bizelebediensteter 4. Sergeanten 1. Fähnriche 1. Maats 1. Unteroffiziere 173. Offiziere 14. Oberjäger 4. ohne Dienstgrad 298. Radfahrer 1. Militärlieferanten 10. Lazarettinspektoren 1. Sanitätsbeamte 1. Sanitätsbeamte (Feldwebel-Leutnants) 1. Waageninspektoren 1. Depotverwalter 1. im Großen Generalstab 1. im Bezirkskommando 4. im Zahlmeister-Geschäftszimmer 1. als Schreiber im Feldlazarett 1. im Regimentsstab 1. als Eisenbahnführer 1. als Lazarettrentant 1. Es gehören an der Infanterie 676. 6. der Artillerie 19. der Feldartillerie 19. der Feldartillerie 19. der Feldartillerie 19. der Feldartillerie 19.

Quittung

Peter Keller, Duff, Sask. 25c. Mitsgl. Beitrag 25c. Ortsgruppe "Serath-Elbourne" 5 neue Mitglieder \$1.25. Michael Anton, Elbow-Holdenburgh, Mitsgl. Beitrag 25c. Organ 25c. Ferd. Graf, Vajard, Sask. 25c. Mitsgl. Beitrag 25c. Organisation 75c.

Alle Mitteilungen an die Generalleitung sind zu richten an: P. O. Box 153 Regina, Sask.

Kendall's Spavin Cure advertisement with image of a horse and rider.

Seht näher. Ich habe in pulverbefreier Form in Glasflaschen abgefüllt. Unter Ausdehnung der Stengel und der folgenden Folien, lassen sie Blätter, oder unter Umständen die Stengel oder beides, gründlich in heißen Wasser einweichen, worauf man sie gerichtet und möglichst schnell in die Flaschen tut, die man gut verschließt.

In der Fasanenfabrik.

Erhebliche Brandwunden erlitten in Louisiane ein, Jean Victor Andres und ihre 14 Jahre alte Tochter, Margarethe Andres, in ihrer Wohnung, als sie in Besähter fahrendes Felt über sie ergab. Frau Andres erlitt Verletzungen im Gesicht und an den Armen und nannte beinahe, daß sie die Schwerkraft in ein Auge verlor. Die Frau erregte sich, als sie das Mittageessen zubereiten wollte. Sie und 14-Jähriger befanden sich in der Küche und während Frau Andres sich nach einem Pfeffer, das auf den Boden gefallen war, bücken wollte, fiel sie unglücklich über einen der Besähter, welche das Felt zertrümmerten. Die Tochter, welche in unmittelbarer Nähe stand, wurde ebenfalls verletzt, doch das Felt hatte sie bereits über den Körper der Mutter ergossen. Auch die Tochter zog sie Brandwunden am Arm und an der Schulter zu. Man ließ den Verletzten sofort ärztliche Hilfe zu Teil werden. Die Verletzung der Frau Andres werden als gefährlich bezeichnet.

Regina und Umgegend

Neues Gefängnis eröffnet.

Die neue Gefängnis wurde am Sonntag eröffnet. Die Gefängnis, welches sechs Meilen nördlich vom Zentrum der Stadt liegt, offiziell eröffnet. Im Auftrag des Ministers für öffentliche Arbeiten war der stellvertretende Minister erschienen, ferner der Ober- und Bauaufsicht des Departements für öffentliche Arbeiten, der Architekt und der Gouverneur der Provinz. Das neue Gefängnis besteht aus drei Stockwerken, ist von roten Ziegeln gebaut und durchaus feuerfest. Die Fellen sind nach den neuesten und modernsten Methoden angelegt und mit allen möglichen Sicherheitsvorrichtungen versehen, um ein Entweichen irgend welcher Gefangenen zu verhindern. Für die Verwaltungszwecke ist ein besonderer Block gebaut, der durch ein elektrisches Signalwesen mit dem eigentlichen Gefängnis in Verbindung steht. Das Gefängnis hat auch seine eigene Kräfteerzeugungsanlage und man kann immer möglich ist, wird durch Elektrizität beheizt. Für die Beamten des Gefängnisses sind einzelne kleine Wohnhäuser errichtet, welche aus moderner eingerichtet sind. Das Gefängnis bietet Raum für 140 Gefangene, kann jedoch durch Anbau so erweitert werden, daß mindestens 280 Mann Platz haben. Augenblicklich sind 30 Mann dort einverwahrt, während 63 noch im alten Gefängnis in der Stadt verbleiben werden.

Wer kann Auskunft geben?

Herr Phil Adernann aus Coamberg bittet unsere Leser in Auftrag, ihm mitzuteilen, ob sein Bruder Jakob Adernann, aus Hoffmingshof, im Gouvernement Oberonst, Tschischowski Wjeth, sich auch bei der Armee befindet.

Kräuterbewahrung in Flaschen.

Es ist ein alter und empfehlenswerter Brauch, gewisse Kräuter des Gartens oder auch des freien Feldes, welche der Kühe und auch für Krankheitsnotfälle viel verlangt werden, direkt in großer Menge einzusammeln und zu trocknen. Früher pflegte man meistens solche Kräuter einfach, in Büschel zusammenzubinden, an einem Dachboden aufzuhängen, und in vielen ländlichen Distrikten wird es noch heute so gehalten. Aber als entschieden besser wird es von Kennern bezeichnet, die Kräuter, nachdem sie sorgfältig getrocknet wor-

den sind, in pulverförmiger Form in Glasflaschen abzufüllen. Unter Ausdehnung der Stengel und der folgenden Folien, lassen sie Blätter, oder unter Umständen die Stengel oder beides, gründlich in heißen Wasser einweichen, worauf man sie gerichtet und möglichst schnell in die Flaschen tut, die man gut verschließt.

Katzenfisch kommt bei den getrockneten Kräutern alles darauf an, ihren Geschmack und Geruch möglichst vollkommen zu erhalten, mindestens solange, bis die Kräuter wieder grün zu haben sind. Dieser Zweck wird mit letzterer Methode ohne Frage leicht erreicht. Ringe, Sellerie, Thymian, Basilikum, Petersilie u. s. w. be-wahren auf diese Weise ihre Eigenschaften vorzüglich. Beim Trocknen mancher Gemüsesorten, wie Karotten, Gießen an und läßt sie länger im Trocken-Feld; nachher lassen sie sich leichter in Pulver verwandeln.

Galgenhumor.

Einmaliger (hoffen) Leben in Hellen (Namen nicht): Jetzt soll mir noch einmal ein Kunde folgen, daß meine Flaggrenzen einen schlechten Brand haben.

Werkwürdige Kollektionsmethode.

Die Stadt Schönerberg in Schönerberg von \$81,000 fordern, welcher durch den Bau der Unterführung an der Front Straße entstanden ist. Es ist bekanntlich, dass Herr McCarthy ziemlich große Summen, welche in der Nähe der Unterführung liegen und welche durch den Bau der Unterführung erweitert worden sind. Das Schicksal liegt jetzt gerade im Einzelnen auseinander wie der Schaden entstanden ist und wie weit für jede Art der Grundstücke geordnet wird. Die ganze Angelegenheit wurde dem Stadtmann zur Berücksichtigung übergeben.

Son Kathaus.

Die Besetzung des Special-Komitees, welche eine Anzahl von Nebenangelegenheiten noch einmal durchgehen und darüber berichten sollte, wurde am vorletzten Donnerstag abgehalten. Die Nebenangelegenheiten waren folgende: Feuergefährliche Stoffe, Feuererlöscher, Explosives, Milch, Alkohole, Wein, Branntwein, Salz und Zucker. Die Nebenangelegenheiten waren den verschiedenen Komitees schon öfters vorgelegt worden, aber immer wieder auf die lange Bank geschoben, bis man endlich ein besonderes Komitee ernannte, das diese Nebenangelegenheiten und alle diejenigen berichten sollte. Diese Nebenangelegenheiten wurden in wenig veränderter Form angenommen und werden dem Stadtrat in nächster Sitzung zur endgültigen Entscheidung vorgelegt werden.

Ein weiterer Empfehlung der Kommission.

Die Kommission an den Stadtrat befragte sich mit der Veranlagung für das nächste Jahr. Für die diesjährige Veranlagung war ein besonderer Sachverständiger engagiert worden, aber im allgemeinen waren die Steuerzahler mit dieser Veranlagung nicht zufrieden. Die Kommission schlägt nunmehr vor, an etwa 900 Bürger ein Schreiben zu richten und sie um eine Schätzung des Wertes einer Anzahl auszuführter Grundstücke zu bitten. Von diesen Schätzungen solle dann ein Durchschnitt genommen werden, welcher der gesamten Veranlagung zu Grunde gelegt werden soll. Die Kommission bemerkt, daß falls die Veranlagung niedriger sein würde, die Steuerlast erhöht werden würde, jedoch anders hätte aufgebracht werden können. Solche Vorgänge dürften nicht wiederholen und deswegen habe er die höchste zulässige Strafe verhängt.

Gajolin-Machine and Schrot-Mühlen advertisement with images of machinery.

Werkwürdige Kollektionsmethode. — Tak man jemanden, der Geld schuldet, ist, droht, das Geld zu brechen, falls er nicht auf die Stelle des Geldes oder wenigstens eine Note aufbringt, mit der richtige Bez. Schulden zu begleichen ist, wurde von J. P. Gajolin in der Nähe von Regina ausfindig gemacht, als sich dieser wegen fälligen Angelegenheiten vor ihm zu verantworten hatte. Manne beschränkt, daß er nicht im Stande war das Geld zu begleichen und deshalb Kollegen, den Schuldner, ersuchte, wenigstens eine Note zu unterbreiten. Das Ergebnis wurde negativ. Manne beschränkt, daß er nicht im Stande war das Geld zu begleichen und deshalb Kollegen, den Schuldner, ersuchte, wenigstens eine Note zu unterbreiten. Das Ergebnis wurde negativ. Manne beschränkt, daß er nicht im Stande war das Geld zu begleichen und deshalb Kollegen, den Schuldner, ersuchte, wenigstens eine Note zu unterbreiten. Das Ergebnis wurde negativ.

Schul-Trustees Versammlung.

Im März nächsten Jahres wird in Regina eine Konvention der Schultrustees der Provinz abgehalten werden. Das genaue Datum ist noch nicht festgelegt worden, man wird aber einen Tag wählen, an dem es möglich sein wird, alle jährlichen Delegierten in der Stadt zu sehen. Bis jetzt wurden die Veranlagungen der Schultrustees immer zur selben Zeit wie die Veranlagungen der Provinz abgehalten, da es sich aber herausgestellt hat, daß dies Datum den Trusteern nicht sehr geeignet ist, wird man nächstes Jahr zum ersten Mal eine besondere Konvention einberufen.

Son Kathaus.

Die Besetzung des Special-Komitees, welche eine Anzahl von Nebenangelegenheiten noch einmal durchgehen und darüber berichten sollte, wurde am vorletzten Donnerstag abgehalten. Die Nebenangelegenheiten waren folgende: Feuergefährliche Stoffe, Feuererlöscher, Explosives, Milch, Alkohole, Wein, Branntwein, Salz und Zucker. Die Nebenangelegenheiten waren den verschiedenen Komitees schon öfters vorgelegt worden, aber immer wieder auf die lange Bank geschoben, bis man endlich ein besonderes Komitee ernannte, das diese Nebenangelegenheiten und alle diejenigen berichten sollte. Diese Nebenangelegenheiten wurden in wenig veränderter Form angenommen und werden dem Stadtrat in nächster Sitzung zur endgültigen Entscheidung vorgelegt werden.

Ein weiterer Empfehlung der Kommission.

Die Kommission an den Stadtrat befragte sich mit der Veranlagung für das nächste Jahr. Für die diesjährige Veranlagung war ein besonderer Sachverständiger engagiert worden, aber im allgemeinen waren die Steuerzahler mit dieser Veranlagung nicht zufrieden. Die Kommission schlägt nunmehr vor, an etwa 900 Bürger ein Schreiben zu richten und sie um eine Schätzung des Wertes einer Anzahl auszuführter Grundstücke zu bitten. Von diesen Schätzungen solle dann ein Durchschnitt genommen werden, welcher der gesamten Veranlagung zu Grunde gelegt werden soll. Die Kommission bemerkt, daß falls die Veranlagung niedriger sein würde, die Steuerlast erhöht werden würde, jedoch anders hätte aufgebracht werden können. Solche Vorgänge dürften nicht wiederholen und deswegen habe er die höchste zulässige Strafe verhängt.

Markinch Milling Co. advertisement with images of flour bags and mill machinery.

Large advertisement for 'Wer hilft?' (Who helps?) featuring a large 'W' and text about helping German farmers in Saskatchewan during winter.